

III

Es ist notwendig, in den nächsten Wochen alle Anstrengungen zu machen, um die *Parteischulung richtig vorzubereiten*. Von der Abteilung Agitation und Propaganda des Zentralkomitees werden folgende Maßnahmen getroffen:

1. Es werden Hinweise über die Durchführung und über die Literatur zum Studium der Grundprobleme des Siebenjahrplanes in allen drei Stufen herausgegeben.

2. Es werden folgende zentrale Lehrgänge zur Ausbildung von Propagandisten durch geführt:

a) in der zweiten Augushälfte über die Thesen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zum 10. Jahrestag der Gründung der Deutschen Demokratischen Republik;

b) im September zwei Lehrgänge zu den Grundproblemen des Siebenjahrplanes.

3. Die Abteilung Agitation und Propaganda unterstützt die Bezirke bei der Durchführung von Kurzlehrgängen für Propagandisten und bei der Veranstaltung von theoretischen Konferenzen.

Die Bezirks- und Kreisleitungen sind verantwortlich:

1. daß in allen Parteiorganisationen die Einstufung der Genossen in die drei Stufen erfolgt;

2. daß eine ausreichende Zahl von Propagandisten ausgewählt und entsprechend qualifiziert wird. Dabei sollten möglichst viele Staats- und Wirtschaftsfunktionäre als Propagandisten herangezogen und vorbereitet werden.

Bei der Auswahl und Qualifizierung der Propagandisten ist dafür Sorge zu tragen, daß eine ausreichende Anzahl für die Massenpropaganda über die Grundfragen des Siebenjahrplanes der Deutschen Demokratischen Republik sowie über andere Fragen des Marxismus-Leninismus zur Verfügung steht.

Für die Auswahl und die Vorbereitung der Propagandisten tragen die Parteileitungen eine große Verantwortung. Propagandisten für die Parteischulung 1959/1960 sowie die Maßnahmen ihrer Anleitung und Qualifizierung werden von den Büros der Kreisleitungen durch Beschluß bestätigt.

3. Die Eröffnung der Parteischulung 1959/1960 findet Mitte September in den Bezirken und Kreisen in feierlicher Form statt. Es sprechen